

Carl Heinrich Graun

Te Deum

per Soli SMsTB, Coro SATB
2 Flauti, 2 Oboi, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Violini, Viola
e Basso continuo

herausgegeben von / edited by
Herbert Lölkes

Klavierauszug / Vocal score
Paul Horn

Inhalt

1. Te Deum laudamus
Coro
2. Te gloriosus
Soli, Coro
3. Te per orbem
Tenore
4. Tu Rex gloriae
Coro
5. Tu ad liberandum
Soprano
6. Tu ad dexteram Patri
Coro
7. Te ergo quaesumus
Mezzosoprano, Tenore
8. Salvum fac
Basso
9. Et rege eos
Coro, Soli
10. Dignare Domine
Soprano
11. In te, Domine, speravi
Coro

Unter den geistlichen Kompositionen von Carl Heinrich Graun (1703 oder 1704 bis 1759), dem langjährigen Hofkapellmeister Friedrichs II. in Berlin, haben sich zwei Werke kompositions- und wirkungsgeschichtlich einen prominenten Rang erworben: die Passionskantate *Der Tod Jesu* von 1754/55, ein Auftragswerk der musikkundigen Prinzessin Anna Amalia von Preußen auf ein Libretto Karl Wilhelm Ramlers, und das 1757 entstandene umfangreiche *Te Deum*.¹ Auch wenn das *Te Deum* nicht ganz die Popularität des „empfindsamer“ und „rührender“ gestimmten *Tod Jesu* erreichte, so konnte es sich doch eine eigene, über ein halbes Jahrhundert währende Aufführungskontinuität im deutschen Musikleben sichern, auch im katholischen Bereich. Zu einer Zeit, als Grauns italienische Operenserie musikalisch und textlich längst als überholt galten, behaupteten sich seine beiden großen, späten Kirchenwerke, eben der *Tod Jesu* und das *Te Deum*, noch immer als respektable Muster ihrer Gattung.²

In der Liturgie der römisch-katholischen Kirche hat der anonyme altkirchliche Hymnus des *Te Deum* seinen Platz am Ende des Matutin-Gottesdienstes an Sonn- und Festtagen. Neben seinem genuin liturgischen Ort ist der Lobgesang schon früh auch in die profane und politische Sphäre übernommen worden, besonders seit dem 17. Jahrhundert in Gestalt großbesetzter, mehrstimmiger Vertonungen. Neben unzähligen dynastisch-zeremoniellen Akten an Höfen und Kirchen sind auch zahlreiche Siegesfeiern und Friedensschlüsse durch ein *Te Deum* zelebriert und erst eigentlich besiegelt worden. Durch diesen politisch-repräsentativen Kontext wurde das Genre nicht nur in seiner äußeren Rezeption, sondern bis in die Werkästhetik hinein geprägt.

Auch Grauns *Te Deum* steht in dieser Tradition. Seine Entstehung und Uraufführung fallen in den Anfang des Siebenjährigen Krieges (1756–1763). Die Komposition wurde aus Kreisen des preußischen Königshauses, namentlich auf Veranlassung der Prinzessin Anna Amalia, bestellt und war von vornherein für eine der bald zu erhoffenden Siegesfeiern bestimmt. Dies geht aus einem dem Manuskript des Werkes beigefügten Empfehlungsschreiben des Berliner Musiktheoretikers und Komponisten Friedrich Wilhelm Marpurg von Anfang Mai 1757 an den Leipziger Verleger Johann Gottlob Immanuel Breitkopf hervor, der das *Te Deum* noch im selben Jahr als Partitur-Typendruck veröffentlichte.³ Marpurg schreibt:

„Eins bittet sich aber H. Capellmeister, der sich Ihnen ergebenst empfiehlt, nebst mir aus. Lassen Sie sich gegen keine Seele heraus, daß Sie schon vor der Aufführung des *Te deum* ein Besitzer davon geworden sind. Es ist auf hohen Befehl gefertigt. Sie verstehen mich. Bitten Sie den Gott Mars, uns balde Gelegenheit zu verschaffen, dieses neueste

Probestück der vortrefflichen Graunischen Muse in Berlin zu hören. Drucken Sie es in Gottes Nahmen unter der Zeit ab, damit es den Tag nahero kann gemein gemacht werden, ehe die Copisten dahinterkommen. Wenn dieses Stück nicht profitable ist, so ist mit keiner Musik etwas zu machen.“⁴ Der Sieg der Preußen über die österreichischen Truppen bei Prag am 6. Mai 1757 lieferte die gewünschte martialische Gelegenheit zur Uraufführung am 15. Mai in der Berliner St. Petri-Kirche. Dem feierlichen, offiziellen Anlass entsprechend wirkten dabei ein Großteil der Hofkapelle sowie Solistinnen und Solisten der Berliner Hofoper mit, wie den *Berlinischen Nachrichten von Staats- und Gelehrten Sachen* zu entnehmen ist.⁵ Die Uraufführung leitete jedoch nicht der Komponist selbst, sondern der Kantor der Petri-Kirche, Rudolf Dietrich Buchholz, der sich auch noch

¹ Allgemein zu Leben und Werk Grauns vgl. die Artikel in ²*MGG* (Christoph Henzel), *Neue Deutsche Biographie* (Georg Feder), ²*New Grove* (Christoph Henzel) und Riemann-Lexikon (mit Ergänzungsband zum Personenteil). Neuere Studien zu Grauns Kirchenmusik existieren nur sehr wenige (noch weniger als zu seinem Operschaffen), siehe vor allem Christoph Henzel: „Die Erstaufführung von Carl Heinrich Grauns *Te Deum*“, in: *Jahrbuch des Staatlichen Instituts für Musikforschung Preußischer Kulturbesitz* 1997, Stuttgart 1997, S. 51-54; ders.: „Carl Heinrich Graun, *Te Deum*“, in: Silke Leopold/Ullrich Scheideler (Hrsg.): *Oratorienführer*, Stuttgart – Weimar – Kassel 2000, S. 256f.; John Whitfield Grubbs: *The Sacred Vocal Music of the Graun Brothers. A Bio-Bibliographical Study*, Phil. Diss. University of California Los Angeles 1972 (Ann Arbor/Mich. 1984), 2 Bde. (Bd. 2 in zwei Teilen; ausführliche Biographien in Bd. 1); Herbert Lölkes: *Ramlers "Der Tod Jesu" in den Vertonungen von Graun und Telemann. Kontext – Werkgestalt – Rezeption* (Marburger Beiträge zur Musikwissenschaft 8), Kassel u.a. 1999.

² Trotz der Entdeckerfreude der Alten-Musik-Szene ist Grauns *Te Deum* bisher noch auf keinem Tonträger-Label erschienen, obwohl eine kritische Neuausgabe der Partitur und des Aufführungsmaterials seit 1997 vorliegt: Musikverlag Gerhard Goldbach, Pforzheim, herausgegeben von Herbert Lölkes (dort weitere Literatur- und Quellenangaben). Als Vorlage diente ein Exemplar des Erstdrucks aus der ehemaligen Bibliothek der Prinzessin Anna Amalia, Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Signatur *AmB 175*. Der vorliegende Klavierauszug wurde nach der Neuausgabe der Partitur erstellt. Der erste von mehreren gedruckten Klavierauszügen erschien 1791 bei Johann Carl Friedrich Rellstab in Berlin, mit einer vorangestellten deutschen Textübersetzung von Karl Wilhelm Ramler.

³ 134 Seiten Notentext im Folioformat, ohne Satznummerierung und ohne Textincipits als Satzüberschriften; beides wurde im vorliegenden Klavierauszug wie in der in Fußnote 2 genannten Neuausgabe ergänzt.

⁴ Zitiert nach Hermann von Hase: „Beiträge zur Breitkopfschen Geschäftsgeschichte: Carl Heinrich Graun“, in: *ZfMw*, 2. Jg., 1919/20, S. 455. Hermann von Hase spricht davon, dass Marpurg ein „Originalmanuskript“ an Breitkopf gesandt habe (ein Autograph ist jedoch nicht überliefert). Wenige Wochen zuvor, um Ostern 1757, war Marpurg schon einmal als Kontaktperson zwischen Graun und dem Verleger Breitkopf aufgetreten, indem er eine vom Komponisten durchgesehene Partitur des *Tod Jesu* an den Verlag schickte. Da die Passion erst 1760, also ein Jahr nach Grauns Tod, als Partitur erschien (ebenefalls in dem von Breitkopf einige Jahre zuvor wesentlich verbesserten Typendruckverfahren), ist das *Te Deum* die einzige umfangreichere Komposition Grauns, die zu seinen Lebzeiten im Druck herauskam.

⁵ Nr. 59 vom 17. Mai 1757, S. 235; vgl. auch die Ankündigung in Nr. 58 vom 14. Mai, S. 232.

nach Grauns Tod (1759) viele Jahre lang für Aufführungen von dessen Kirchenmusik einsetzte.⁶

Das elfsätziges Werk steht wie zahlreiche andere *Te Deum*-Kompositionen in der klangvollen, blechbläsergerechten Grundtonart D-Dur und ist für die Vokalsolisten Sopran, Mezzosopran, Tenor und Bass, vierstimmigen Chor, je zwei Querflöten, Oboen, Hörner (in D), Fagotte sowie Streicher und Basso continuo geschrieben. Im Unterschied zu einigen späteren Bearbeitern des Werkes hat Graun selbst auf die Beteiligung von Trompeten und Pauken verzichtet, die in der Geschichte der Gattung oft als klang-symbolischer Ausdruck irdischer wie göttlicher Macht eingesetzt wurden. Das Absehen von Trompeten- und Paukenstimmen entspricht nicht nur Grauns üblicher Instrumentationspraxis für die Besetzungsverhältnisse der Berliner Hofkapelle, sondern auch dem lyrisch-kantablen Grundcharakter seiner Tonsprache.

Wie schon angedeutet fand das *Te Deum* bei den musikalischen „Kennern und Liebhabern“ des 18. Jahrhunderts ein überaus positives Echo. Bis ins erste Drittel des 19. Jahrhunderts hinein war das Werk, das kirchenjahreszeitlich nicht determiniert ist und sich für mannigfache Aufführungsanlässe eignet, ein fester Bestandteil im Repertoire vieler Singakademien und Oratorienchöre. Erst als man sich im Zuge des musikalisch-romantischen Historismus verstärkt wieder der älteren Vokalpolyphonie im Stil Palestrinas zuwandte, fand das *Te Deum* – wie andere geistliche Werke Grauns und seiner engeren Zeitgenossen – keine Legitimation mehr: Den Historisten waren solche Kompositionen nicht alt und ehrwürdig genug, den Progressiven hingegen galten sie längst als „verweichlichte“ oder „zopfige“ Produkte einer abgelebten Epoche. Aufgrund eines gewandelten Verhältnisses zur Ästhetik der Empfindsamkeit und Aufklärung wird das Werk zusammen mit dem *Tod Jesu* heute verstärkt und mit großer Publikumsresonanz wiederentdeckt.

Das durchgehende Gestaltungskonzept für die elf Sätze, in die Graun den Hymnentext aufteilt, besteht in dem gleichmäßig durchgeführten kontrastierenden Wechsel von chorischen und solistischen Nummern: Vier homophonkonzertante Chorsätze und zwei Chorfugen, jeweils mit stärkerer Beteiligung der Blasinstrumente, werden durchsetzt von fünf Soloarien (einschließlich eines Duetts) mit reduzierter Bläser- oder reiner Streicherbesetzung. Allerdings weisen auch drei Chorsätze kürzere vokalsolistische Partien auf, die zu Grauns Zeit nicht unbedingt von professionellen Solisten, sondern oft von Chormitgliedern gesungen wurden – so bereits in dem da-capo-artigen Eingangsschor, dessen *Allegro*-Rahmenteile ein gravitatisches „Sanctus“ (*Largo*) einschließt und der mit nicht weniger als 252 Takten ein ebenso ausladendes wie festliches Portal zum Gesamtwerk darstellt. Die den solennen Magnificat-, Messen- und Vespervertonungen vergleichbare kleinteilige Umsetzung des Textes entspricht der im 18. Jahrhundert gängigen Kompositionspraxis; nur wenige Werke setzen sich von dieser Gepflogenheit ab, wie etwa das lediglich dreisätziges *Te Deum* von Johann Adolf Hasse zur Einweihung der Dresdener Hofkirche 1751.⁷

Hinsichtlich der wechselnden Satztypen und Besetzungen wird Grauns *Te Deum* von einer auf Quintverwandschaft aufgebauten tonartlich-harmonischen Ordnung zusammengehalten, für die die Musiker und Musikkenner der Zeit wahrscheinlich sensibler waren als wir heute: Den äußeren, doppelten Rahmen bilden die symmetrisch angelegten D- und G-Dur-Sätze Nr. 1/2 und 10/11; zwei innere tonartliche ‚Achsen‘ verbinden die Nummern 4 und 9 (D-Dur) sowie 6 und 8 (A-Dur). Die beiden dominantischen A-Dur-Sätze bilden ihrerseits den Rahmen für das singuläre Duett Nr. 7 („Te ergo quaesumus“), das mit der Doppeldominante E-Dur im Kontext des Werkganzen tonal am stärksten exponiert ist.

Dieses zu Anfang mit *Largo*, in der zweiten Hälfte mit *Poco allegro* überschriebene Mezzosopran-Tenor-Duett ist der einzige Satz, der in seinem umfangreicheren ersten Teil ein ausgesprochen langsames Tempo und einen entsprechend kontemplativen Tonfall aufweist. Nur an dieser Stelle, wo der Text das Geheimnis der Erlösung durch Christi Blut berührt („pretioso sanguine redemisti“), wird der ansonsten vorherrschende freudig-bewegte Grundzug des Werkes angehalten, um einer fast demütig zu nennenden und doch zugleich schmeichelhaft wirkenden Musik 117 Takte lang Raum zu geben. Der zweite, kontrastierende Teil des Duetts ist dann von ausgedehnten virtuosen Triolenkoloraturen durchzogen, mit denen sich der *Opern*komponist Graun weder verleugnen kann noch will.

Wie in vielen *Te Deum*-Vertonungen seines Jahrhunderts schließt auch Graun sein Werk mit einer ausgedehnten *Allegro*-Fuge ab. Allerdings nicht mit einer herkömmlichen, monothematischen „Schulfuge“, sondern einer Fuge mit obligatem Kontrasubjekt, in der sich die beiden verheißungsvollen Textzeilen „Auf dich, Herr, habe ich meine Hoffnung gesetzt“ und „In Ewigkeit werde ich nicht zuschanden“ fortwährend simultan ergänzen: Ein Finale, in dem sich handwerkliche Kunst, sinnfällige Wortexegese und sakrale Würde vereinigen.

Stuttgart, Sommer 2004

Herbert Lölkes

⁶ Rudolf Dietrich Buchholz war an St. Petri (der Grabstätte Grauns) von 1755 bis zu seinem Tod 1778 als *Director musices* tätig.

⁷ Das aus zwei umfangreichen Chören und einem kürzeren solistischen Mittelsatz (Sopranarie) bestehende Werk Hasses wurde ähnlich wie Grauns *Te Deum* auch noch im 19. Jahrhundert vielfach aufgeführt. Eine von Wolfgang Hochstein und Turdis Rasmussen herausgegebene Neuausgabe erschien 1989 im Carus-Verlag (CV 40.963).

Te Deum

1. Te Deum laudamus – Coro

Carl Heinrich Graun

1703/04–1759

Klavierauszug: Paul Horn

Allegro

Tutti

2 Corni
2 Flauti
2 Oboi
2 Fagotti
Archi
Basso continuo

Musical score for measures 1-4, featuring a treble and bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The music is in a tutti dynamic.

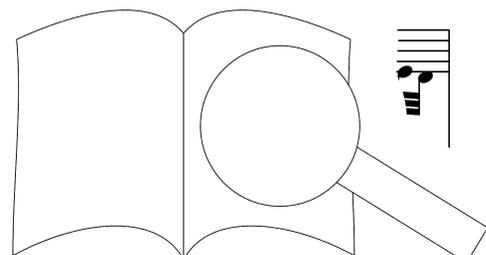
Musical score for measures 5-8, continuing the piece with similar rhythmic patterns.

Musical score for measures 9-12, showing a continuation of the melodic and harmonic material.

Musical score for measures 13-17, including a trill (tr) in measure 13.

Musical score for measures 18-21, with a -Cor marking above measure 20.

Musical score for measures 22-25, concluding the excerpt.



26

30

34

Te De-um lau - da - - - - -

Te De-um lau - da - - - - -

Te De-um lau - da - mus, te De-um lau - te De-um lau -

Te De-um lau - da - mus, te De-ia te De-um lau -

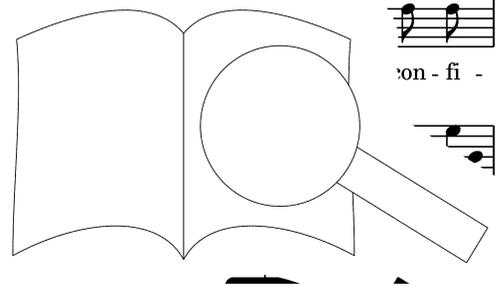
39

- mus: - fi - te - mur, te Do - mi-num con - fi -

- mus um con - fi - te - mur, te Do - mi-num con - fi -

da s. - mi-num con - fi - te - mur mi-num con - fi -

te Do - mi-num con - fi - te - on - fi -



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

43

te - mur. Te De-um lau - da - - -

te - mur. Te De-um lau - da-mus, lau - da-mus, lau - da - - -

te - mur. Te De-um lau - da-mus, lau - da-mus, lau - da - - -

te - mur. Te De-um lau - da - - -

48

- mus, te De-um lau - da - - -

- mus, te De-um lau - da - mus, lau -

- mus, te De-um lau - da - mus, - us, - da - - -

mus, te De-um lau - da - - -

53

- mus: i - te - mur, te Do - mi-num con - fi -

- mus: te Do - mi-num con - fi - te - mur, te

- mi-num con - fi - te - mur

te Do -)

57

te - mur, te Do - mi-num con - fi - te -

Do - mi-num con - fi - te -

te - mur, te Do - mi-num con - fi - te -

Do - mi-num con - fi - te - mur, te Do - mi-num con - fi - te -

61

mur, te con - fi -

65

- mur, con-fi - te

- mur, te

te-n mur, te con - fi - te - mur, te con - fi -

te con - fi - te - mur,

Do - mi-num, te

Do - mi-num, te

71

Do - mi-num, te Do - mi-num con - fi - te - mur, te

Do - mi-num, te Do - mi-num con - fi - te - mur, te

te - mur, te Do - mi-num con - fi - te - mur, te

te con - fi - te - mur, te Do - mi-num con - fi - te - mur, te

75

Do - mi-num con - fi - te - - - - -

Do - mi-num con - fi - te - - - - - mur, te - - - - - con - fi -

Do - mi-num con - fi - te - - - - - mur, mur, te con - fi -

Do - mi-num con - fi - te - - - - - mu. te - mur, te con - fi -

79

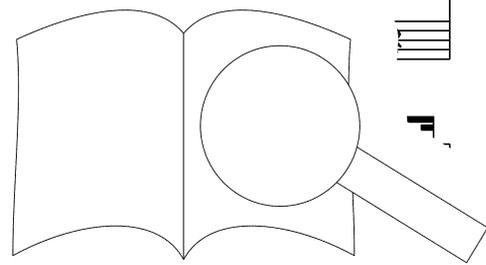
- mur, tr - - - - - te - mur, te con - fi - te - mur.

te - mur. - - - - - am con - fi - te - mur, te con - fi - te - mur.

te - n - - - - - mi-num con - fi - te - mur.

Do - mi-num con - fi - te - n

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



84

89

93

97

Archi

101

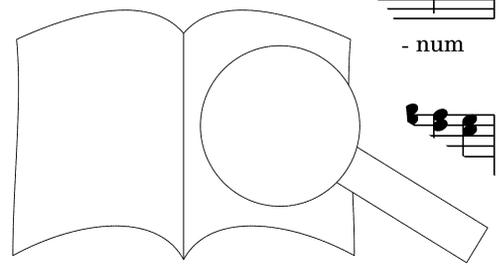
Te ae-ter-num Pp

Te ae-ter-nr

Te ε

ae-ter-num Pa-trem, ae-ter-num

- trem, aeter-nu - num



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

106

- trem, o - - - mnis ter - ra, o - - - mnis

- trem, o - - - mnis ter - ra, o - - - mnis

Pa - trem, o - - - mnis ter - ra, o - - - mnis

Pa - trem, o - - - mnis ter - ra, o - - - mnis

110

ter - ra, o-mnis ter-ra ve-ne - ra -

ter - ra, o-mnis ter-ra ve-ne - ra - tur, ve-ne

ter - ra, o-mnis ter-ra ve-ne - ra - tur, ra -

ter - ra, o-mnis ter-ra ve-ne - ra -

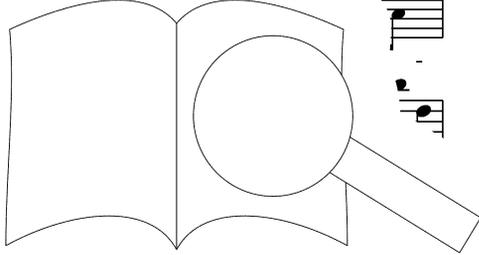
115

tur, ve-ne - ra -

tur, r - ra ve-ne - ra - tur, ve-ne - ra - tur, ve-ne -

mnis ter - ra ve-ne - ra - tur ve-ne -

o - mnis ter - ra ve-ne - ra



PROBEEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

131

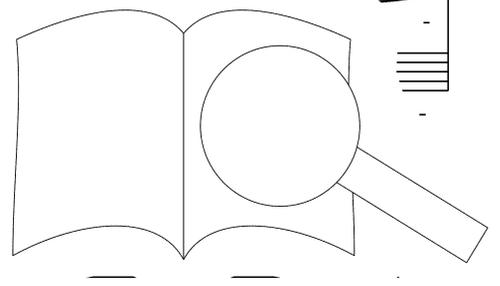
- tur, ve - ne - ra - tur. Te
 - tur, ve - ne - ra - tur. Te
 - tur. Te ae - ter - num Pa - trem,
 - tur, ve - ne - ra - tur. Te ae - ter - num

136

Pa - trem, te Pa - trem o - mnis
 Pa - trem, te Pa - trem o - mnis
 ae - ter - num Pa - trem, ae - ter - num
 Pa - trem, ae - ter - num Pa - trem er - ra, o - mnis

141

ter - ra, ve - ne - ra - tur.
 ter - ra, ve - ne - ra - tur.
 .nnis ter - ra ve -



PROBEEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

145

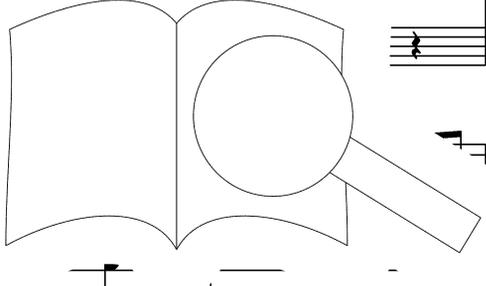
- - - tur, ve - - ne - ra - tur,
 - - - tur, ve - ne - ra - tur,
 - - - tur, ve - ne - ra - tur,
 - - - tur, ve - ne - ra - tur,

149

o - - mnis ter - ra, o - - mnis
 o - - mnis ter - ra, o - - r - - er ve -
 o - - mnis ter - ra, o - - ra ve -
 o - - mnis ter - ra, r - - ra ve -

153

- ne - ra - - ve - ne - ra - - - tur.
 ne - ve - ne - ra - - - tur.
 ar, ve -
 - tur, ve



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

157

161

165

169 Soprano solo

Ti - bi o - mnes An

Archi

p

174 Tenore solo

ti - bi cae - li et ver - sae pot - - - e -

Archi

179 Alto solo

ti - bi Che ra -

Archi

in - ces - sa - - - bi - li vo - ce pro - cla - mant,

phim in - ces - sa - bi - li vo - ce pro - cla - mant, in - ces -

in - ces - sa - bi - li vo - ce pro - cla - mant,

Fl

Ob

Archi

Ob

in - ces - sa - bi - li vo - ce pro - cla - mant, pro - cla

sa - - - bi - li vo - ce pro - cla - mant, pro

in - ces - sa - bi - li vo - ce pro - cla - mant,

Fl

Ob

Archi

Largo

Tutti

San - ctus, San - ctus Do - mi - nus

Tutti

San - ctus Do - mi - nus

Tutti

San - ctus, San - ctus Do - mi - nus

San - ctus, San

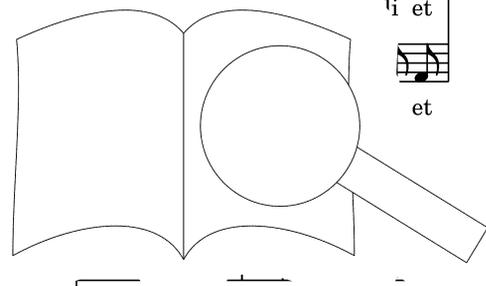
tr

tr

De - us Sa - - ba - oth. San - ctus, San - ctus,
 De - us Sa - ba - oth. San - ctus, San - ctus,
 De - us Sa - - ba - oth. San - ctus, San - ctus,
 De - us Sa - ba - oth. San - ctus, San - ctus,

San - ctus Do - mi-nus De - us
 San - ctus Do - mi-nus De - us
 San - ctus Do - mi-nus De - us
 San - ctus Do - mi-nus De - us

Ple - ni sunt
 Ple - ni
 sunt cae - li et
 ae - li, sunt cae - li et
 li et
 et



214

- - ra ma - - - je - sta - tis, ma - - - je -

- - ra ma - - - je - sta - tis, ma - - - je -

ter - ra ma - - - je - sta - tis, ma - - - je -

ter - ra ma - - - je - sta - tis, ma - - - je -

218

sta - tis glo - - - ri - ae

sta - tis glo - - - ri

sta - tis glo - - - a

sta - tis glo - - - ri a

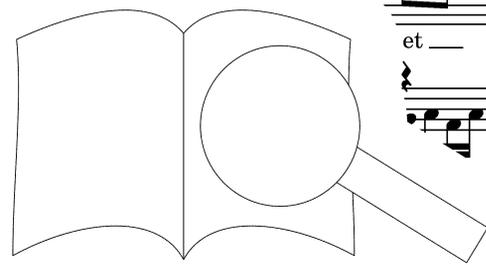
222

ae. Ple - ni - sunt cae - li,

ae. Ple - ni - sunt cae - li,

ae. - ni - sunt cae - li, cae - li et

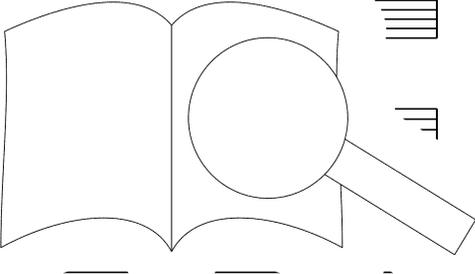
Ple - ni - sunt cae et



cae - li et ter - ra ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae,
 cae - li et ter - ra ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae,
 ter - ra ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae
 ter - ra ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae

ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae, ma - je - sta - tis glo - ri
 ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae, ma - je - sta - tis
 tu - ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae ma - je - sta - tis,
 tu - ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae tu - ae tu - ae, ma - je - sta - tis,
 tu - ae, ma - je - sta - tis

ma - je - sta - tis glo
 ma - je - sta - tis
 ma - je - tis
 ae tu - ae,
 ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae
 ae, ma - je - sta - tis glo - ri - ae
 ae, ma - je - sta - tis



PROBENPARTITUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag

239

tu - ae, glo - - - ri-ae tu - ae,
 tu - ae, glo - - - ri-ae tu - ae,
 glo - ri-ae tu - ae, glo - - - ri-ae tu - ae,
 glo - ri-ae tu - ae, glo - - - ri-ae tu - ae,

244

glo-ri-ae tu - - - ae.
 glo-ri-ae tu - - - ae.
 glo-ri-ae tu - - - ae.
 glo-ri-ae tu - - - ae.

PROBE PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

2. Te gloriosus – Soli, Coro

Poco allegro

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Flauti

2 Oboi

2 Fagotti

Archi

Basso continuo

5

9

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13

Tutti

Mar-ty-rum can-di-da-tus lau-dat, lau-dat, lau-dat ex-er-ci-

Mar-ty-rum can-di-da-tus lau-dat, lau-dat, lau-dat ex-er-ci-

Tutti lau-dat, lau-dat, lau-dat, lau-dat ex-er-ci-

Tutti lau-dat, lau-dat, lau-dat, lau-dat ex-er-ci-

16

Solo

tus. Te glo-ri-o-sus A-po-sto-lo-rum cho-rus:

tus. Te glo-ri-o-sus A-po-sto-lo-rum cho-rus:

tus. rum lau-da-bi-lis

tus. re-ta-rum lau-da-bi-lis

Fl, Ob

p

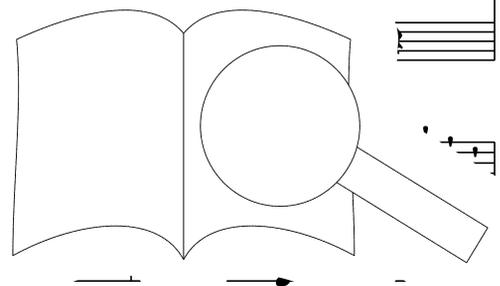
20

te Mar-ty-rum can-di-da-tus lau-dat, Tutti

da-tus, te Mar-ty-rum can-di-da-tus lau-dat, Tutti

nu - lau-dat, lau-dat,

Ob



23

lau-dat, lau - - - - -

25

- - dat ex - er - ci-tus, lau - dat ex - er -

- - dat ex - er - ci-tus, lau - dat ex - er -

- - dat ex - er - ci-tus, lau - dat ex - er - au-dat ex -

- - dat ex - er - ci-tus, lau - dat ci lau - dat ex -

28

lau-dat, lau-dat,

lau-dat, lau-dat,

er - c er - ci-tus,

at ex - er - ci-tus,

3. Te per orbem – Tenore

Allegro

Tutti

Flauti, Oboi
Archi
Basso continuo

Musical score for Flauti, Oboi, Archi, and Basso continuo, measures 1-5. The score is in 8/8 time and G major. The upper staff features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the lower staff provides a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes.

Musical score for Flauti, Oboi, Archi, and Basso continuo, measures 6-9. The upper staff continues the melodic line with a *p* dynamic marking. The lower staff continues the rhythmic accompaniment.

Musical score for Flauti, Oboi, Archi, and Basso continuo, measures 10-14. The upper staff features a melodic line with a *f* dynamic marking in measure 10, followed by a *p* dynamic marking. The lower staff continues the rhythmic accompaniment.

Musical score for Flauti, Oboi, Archi, and Basso continuo, measures 15-19. The upper staff is empty. The lower staff continues the rhythmic accompaniment. A Tenore part is introduced in measure 15, with lyrics: "Te per Bc".

Musical score for Flauti, Oboi, Archi, and Basso continuo, measures 20-24. The upper staff is empty. The lower staff continues the rhythmic accompaniment. A Tenore part is introduced in measure 20, with lyrics: "san - - - cta, fi -".

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

25

te - - - - - tur Ec - cle - - - si -

Bc

30

a: Pa - trem im - men-sae ma - je - sta - - - -

Tutti Archi

35

39

tis: Tutti

44

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

49

53

Ve - ne - ran - dum tu - um ve - rum et u - ni - cum

Bc

p

58

Fi - li - um: San - ctum quo - que Pa - ra -

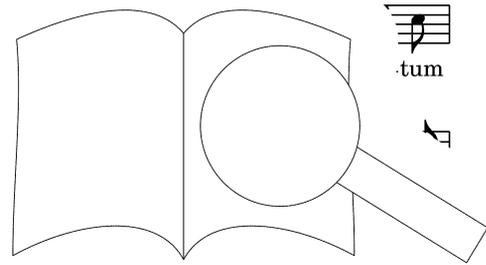
Arc'

63

+Fl

67

tum



72

Spi - ri - tum.

Tutti

f

77

81

Te per or-bem ter - ra - cta,

Bc

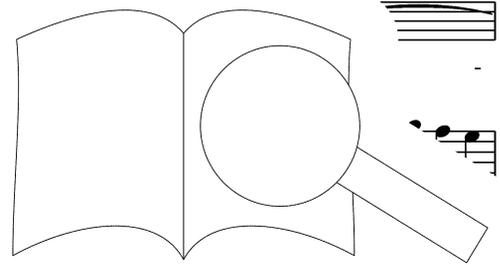
p

86

san - - - con - - - ar Ec - cle - - - si - a:

91

- men - sae ma - je - sta -



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

117

Bc

123

cli-tum Spi - ri - tum, Pa-ra - cli-t-

129

tum.

Tutti

f

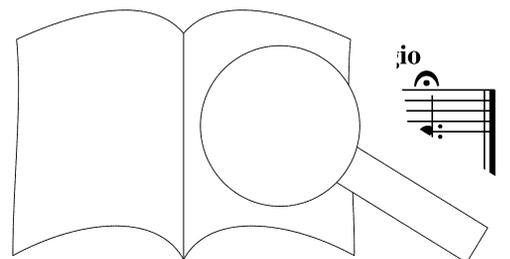
p

134

tr

Archi

p



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

4. Tu Rex gloriae – Coro

Stromenti colle Voci

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Basso continuo

Musical score for Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo, measures 1-8. The score is in G major (one sharp) and common time. The lyrics are: Tu Rex glo - ri - ae, Je - su Chri - ste. Tu Pa-tris sem-pi - ter-nus, sem-pi -

Musical score for Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo, measures 9-15. The lyrics are: Tu Rex glo - ri - ae, Je - su Chri - ste. Tu Pa-tris sem-pi - ter-nus es Fi - li - us Pa-tris

Musical score for Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo, measures 16-22. The lyrics are: Tu Rex glo - ri - ae, Je - su Chri - ste. Tu Pa-tris sem-pi - ter-nus es Fi - li - us Pa-tris

23

Pa - tris sem - pi - ter - nus, sem - pi - ter - nus es Fi - li - us.

us, sem - pi - ter - - - nus. Tu Pa - tris sem - pi - ter - nus, sem - pi -

glo - ri - ae, Je - - - su Chri - - - ste, Je - su Chri - - -

ae, tu Rex glo - ri - ae, Je -

29

Tu Rex glo - ri - ae, Je - -

ter - nus es Fi - li - us.

ste. Tu Pa - tris sem - pi - ter - nu te, Fi - li -

- - su Chri - - - ste, Je - su Tu Pa - tris

35

ste. pi - ter - nus, tu sem - pi - ter - nus es

Tu Pa - er - nus, tu sem - pi - ter - nus es Fi - li -

us. tris sem - pi - ter - nus tu - - - ter - nus es

- - nus, tu sem - pi - ter li -

61

glo - ri - ae, Je - - - su Chri - ste, Je - su Chri - ste.

Je - - - - - su Chri - ste. Tu Pa-tris

us, sem-pi - ter - - - - nus, sem-pi - ter - nus es Fi - li - us.

Pa-tris sem-pi - ter-nus, sem-pi - ter - nus es Fi - - - - li - us.

68

Tu Pa-tris sem - pi - ter - nus,

sem - pi - ter - nus, tu Pa - - - - - nus,

Tu Pa-tris sem - - - - - ar - - - - -

Tu Pa-tris sem - pi - ter - nus, Tu Pa-tris sem - pi -

74

ter - nus es Fi - li - us. Tu Rex

pi - ter-nus, sem-pi - ter - nus es Fi - li us.

pi - ter - nus, sem - - - - - us.

tu sem-pi - ter-nus,

87

glo - ri - ae, Je - su Chri - ste.

Tu Rex glo - ri - ae, Je - su Chri - ste.

Tu Rex glo - ri - ae, Je -

Tu Rex glo - ri - ae, Je - su

89

Tu Pa - tris sem - pi - ter - nus, sem - pi - ter -

Tu Pa - tris sem - pi - te

- su, Je - su Chri - ste. Tu Pa - tris sem - pi

Chri - ste. Tu

- li - us.

95

- li - us. Tu Pa - tris sem - pi -

- es Fi - li - us. Tu Pa - tris sem - pi - ter - nus,

Tu Rex tu

, sem - pi - ter -

102

ter - pi - ter
 sem - pi - ter
 Pa-tris sem-pi - ter-nus, sem-pi - ter-nus, sem-pi - ter - nus,
 tu Pa-tris sem-pi - ter-nus, sem-pi -

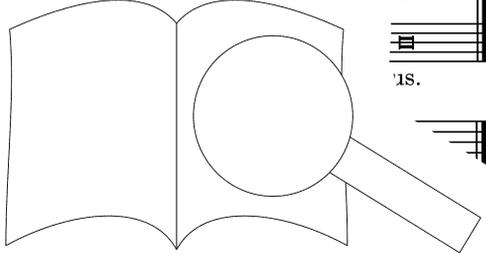
109

- nus es Fi - li - us. Tu Pa-tris se
 - nus es Fi - li - us.
 - tris sem-pi -
 us, sem -
 ter-nus, sem-pi - ter - nus es Fi - li - pi - ter -

115

Pa-tris sem-pi
 - nus es Fi - li - us.
 - nus es Fi - li - us.
 us.
 nus
 us.

PROBEPARTITUR
 Ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



5. Tu ad liberandum – Soprano

Poco Allegro

Archi
Basso continuo

Musical score for strings and basso continuo, measures 1-3. The music is in G major and 3/4 time. The upper staff (treble clef) features a complex rhythmic pattern with sixteenth and thirty-second notes, while the lower staff (bass clef) provides a steady accompaniment.

Musical score for strings and basso continuo, measures 4-6. The upper staff continues with intricate rhythmic patterns, and the lower staff maintains the accompaniment.

Musical score for strings and basso continuo, measures 7-9. The upper staff shows a change in texture with more sustained notes, and the lower staff continues the accompaniment.

Musical score for soprano and strings/basso continuo, measures 10-12. The soprano part begins with the lyrics "a - be - ran - dum sus - ce - ptu - rus". The piano accompaniment is marked with a forte (f) dynamic.

Musical score for soprano and strings/basso continuo, measures 13-15. The soprano part continues with the lyrics "u - i - sti, non hor - ru - i te -". The piano accompaniment continues with the same texture.

17

rum, non hor - ru - i - sti, non hor - ru - i - sti Vir - - gi - nis,

Archi

p

20

Vir - gi - nis u - te - rum, non hor - ru - i - sti, non hor - ru - i - sti, non hor - ru - i - sti -

p

24

Vir - gi - nis u - - te - rum, Vir - - e - rum.

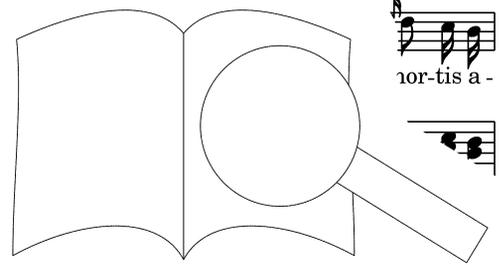
tr

27

p

30

ror - tis a -



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

33

cu - le-o, mor-tis a - cu - le - o, a - pe - ru - i - - - sti, a - pe - ru - i - - -

36

sti cre-den - ti-bus, cre - den - ti-bus, cre - den - ti-bus re - gna cae - lo - - -

39

- - - - - m, a - pe - ru -

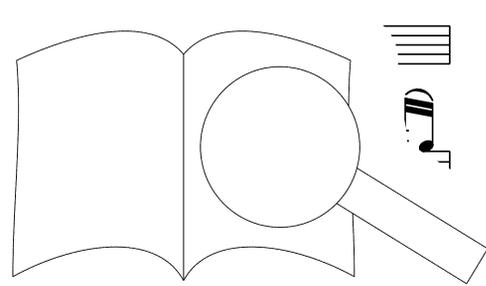
43

i - sti, a - pe - r - i - - - pe - ru - i - sti cre - den - ti - bus

46

- - - - - rum.

Bc



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

49

Tu de - vi - cto mor - tis a -

52

cu - le - o, mor - tis a - cu - le - o, a - pe - ru - i - - - sti, a - pe - ru - i - - -

55

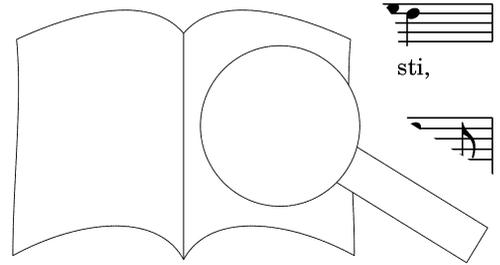
sti cre - den - ti - bus, cre - den - ti - bus re -

58

62

rum, a - pe - ru - i sti,

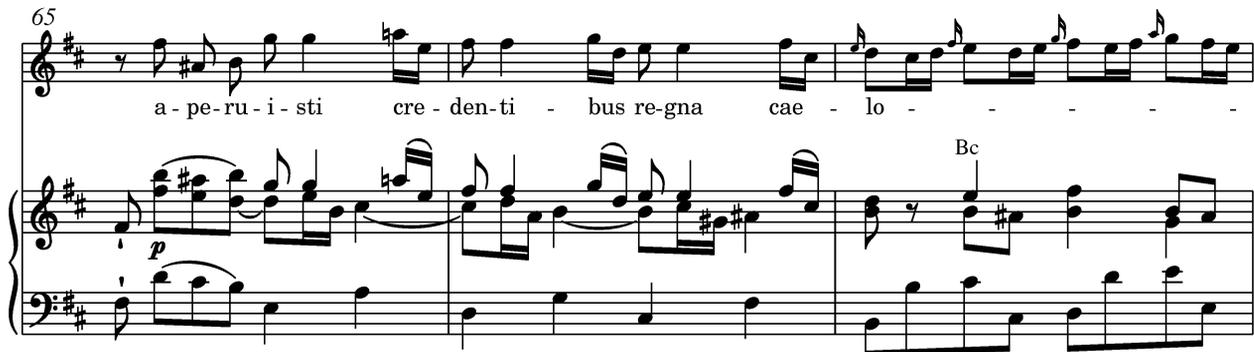
Archi



65

a - pe - ru - i - sti cre - den - ti - bus re - gna cae - lo - - -

Bc



68

- - - - rum.

Archi

f



71

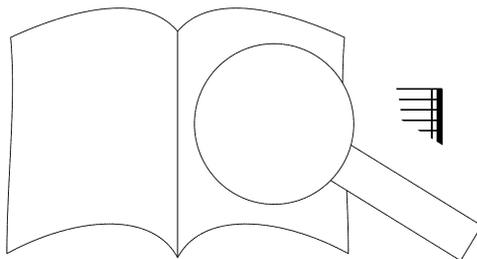


74

p



77



6. Tu ad dexteram Dei - Coro

Soprano
Alto
Tenore
Basso

In glo - ri-a Pa-tris, in glo - ri-a Pa -
In glo - ri-a Pa-tris, in glo - ri-a Pa -
In glo - ri-a Pa-tris, in glo - ri-a Pa -

2 Oboi
2 Fagotti
Archi
Basso continuo

Tu ad dex-te-ram De - i - se -

5

tris, in in
tris, Pa-tris, in
tris, ri - a Pa-tris, in
des, tu ad dex - te-ram

9

glo - ri Ju - dex cre - de-ris es - se ven - tu - rus,
glo - tris. Ju - dex cre - de-ris es - se ven -
tris. se ven -
des. ven -



13

es-se ven-tu - rus, es-se ven-tu - rus, ven-tu - rus. Tu ad dex - te - ram

tu - rus, es-se ven-tu - rus, es - se ven-tu - rus.

tu - rus, es-se ven-tu - rus, es - se ven-tu - rus.

tu - rus, es-se ven-tu - rus, es - se ven-tu - rus.

+Ob

17

De - i - se -

In glo - ri - a Pa-tris, in glo - tris.

In glo - ri - a Pa-tris, in glo - tris.

In glo - ri - a Pa-tris, in glo - tris.

21

Ju - dex cre - de - ris es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus, ven -

Ju - dex cre - de - ris es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus, ven -

es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus, ven -

e - de - ris es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus, ven -

25

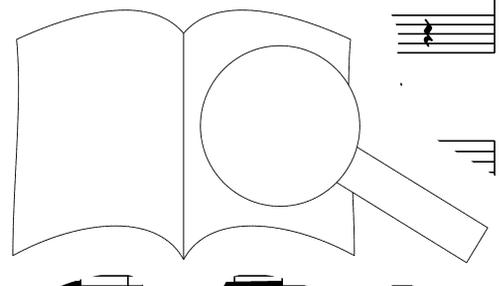
tu - rus. In glo - ri - a Pa - tris, in
 - rus. In glo - ri - a Pa - tris, in
 tu - rus. In glo - ri - a Pa - tris, in
 tu - rus. Tu ad dex - te - ram De - i se -

29

glo - ri - a Pa - - tris. Ju - dex cre - de - ris,
 glo - ri - a Pa - - tris. Ju - dex cre - de - ris,
 glo - ri - a Pa - - tris. Ju - dex cre - de - ris,
 glo - ri - a Pa - - tris. Ju - dex cre - de - ris, ju - dex

33

es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus.
 tu - es - - se, es - se ven - tu - rus.
 tu - es - - se, es - se ven - tu - rus.
 es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus.



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

36

Ju - dex cre-de-ris es-se ven-tu - rus, es-se ven-

Ju - dex cre-de-ris, cre-de-ris es - se ven-tu - rus, es - se ven-

Ju - dex cre-de-ris es - se ven-tu - rus, es - se ven-tu - -

Ju - dex cre-de-ris es - se ven-tu - rus, ven-tu - rus, es-se ven-tu - rus,

40

tu - rus, es-se ven-tu - rus, es - se ven-tu

tu - rus, es - se ven-tu - rus, es - se ve us, se ven-

rus, es - se ven-tu - rus, es - se ven-

es-se ven-tu - rus, es - se - tu. se ven-tu - -

43

tu - rus, ven -

tu - ri

tu

Ju - dex cre - de-ris

- dex cre - de-ris es - se

Ju - dex

Ju - dex cre - de-ris

en -

46

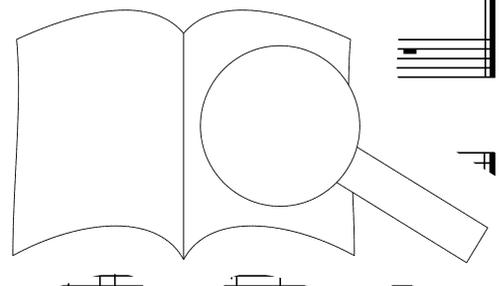
cre - de-ris es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus, es - se ven -
 es - se ven - tu - rus, es - se ven - tu - rus,
 - - - rus. Ju - dex cre - de-ris es - se ven - tu - rus,
 tu - rus, es - se ven - tu - - - rus,

49

tu - rus, es - se ven - tu - rus, ven - tu ru - ven -
 es - se ven - tu - rus, ven - tu - es - se ven -
 es - se ven - tu - es - se ven -
 es - - - se ven - es - - -

52

tu - rus, ver
 tu -
 .s.
 rus.



7. Te ergo quaesumus – Mezzosoprano, Tenore

Largo

2 Flauti
Archi
Basso continuo

Fl

Mezzosoprano

Tenore

Te - su -

Bc

26

mus, te er - go quae - su - mus, tu - is fa - mu - lis, tu - is

Te er - go quae - su - mus, tu - is fa - mu - lis,

Tutti

p

32

fa - mu - lis, tu - is fa - - - -

tu - is fa - - - -

Bc

37

ni,

ni,

Tutti

mf

o - so - san - gui - ne red - e -

42

so - san - gui - ne red - e

re - ti -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

47

o - - - - so - san - - - -

- - - - so san - - - -

Tutti
p

52

- gui-ne red - e - mi - sti, quos pre-ti - o - so san - gui-ne,

- gui-ne red - e - mi - sti, quos pre-ti - o - so san -

Bc *Tutr'*
mf *p*

56

quos pre-ti - o - so - san - - - - - gui-ne, red - e - mi -

quos pre-ti - o - so - san - - - - - gui-ne, red - e - mi -

Bc
p

61

sti

p

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

64

Te er - go quae - su - mus,

tr *tr* *Bc* *p*

69

er - go quae - su - mus, tu - is fa - mu - lis, tu - is fa - mu - lis,

Tutti *p*

74

tu - is fa - mu - lis, tu - is fa - mu - lis sub - ve - ni, tu - is fa - mu - lis sub - ve - ni,

Tutti *mf*

79

quos pre - ti - o - quos pre - ti - o -

Bc *p*

84

so - san

so san

Tutti

p

89

gui-

Bc

94

mi - sti, quos pre - ti - o - so

mi - sti, quos pre - ti - o - so

Tutti

mf

Bc

p

98

san

gui - ne red - e - mi - sti

gui - ne

123

tu - is, ae - ter - na fac — cum san - ctis tu - is, cum san - ctis

tu - is, ae - ter - na fac — cum san - ctis tu - is, cum san - ctis

129

tu - is in glo - ri - a nu - me - ra -

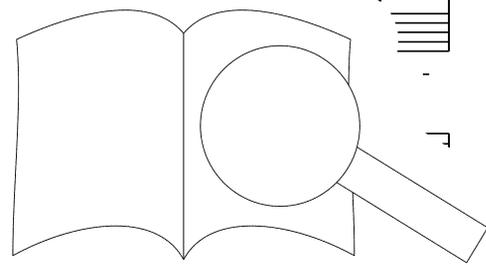
tu - is in glo - ri - a nu - me - ra -

134

139

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



143

ri. Ae - ter - na

ri. Ae - ter - na

Tutti Archi

148

fac — cum san - ctis tu - is, cum san - ctis tu

fac — cum san - ctis tu - is, cum san -

153

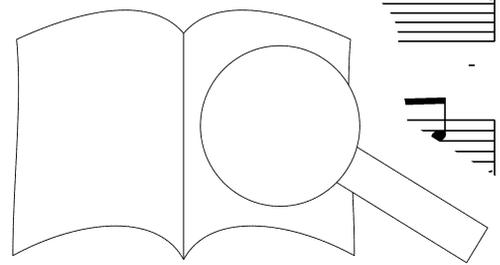
glo - ri - a nu - me - ra -

in glo - ri - a nu - r

158

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



163

ri, in glo - ri - a

ri, in glo - ri - a

Bc

167

ri - a r - m.

172

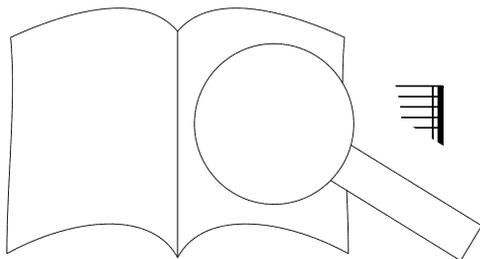
ri.

ri.

Tutti

f

175



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

8. Salvum fac – Basso

Allegro

gli Stumenti all' Unisono col Basso

Basso continuo

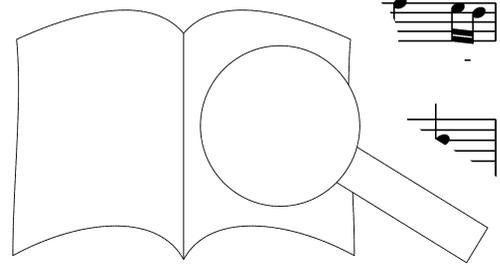
8 Basso

Sal - vum, sal - vum fac po - pu - li -

12

Do - mi - ne, et be - ne - dic hae - re - di -

15



19

- - - - ti tu - ae, et be - ne - dic hae-re - di -

23

ta - - - - - - - - ti tu - ae.

27

31

- - - - - - - - vum, sal - vum fac

35

tu - um, Do

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

39

et be-ne-dic hae-re-di-ta - - - - -

43

- - - ti tu - ae. Sal - vum, sal - vum,

47

sal - vum fac po - pu-lum tu - um, Do - mi - ne, tu sal -

51

vum fac po - pu - a - - - um, Do - mi -

54

et be - ne - dic hae-re-di-ta -

PROBENPARTIUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

57

61

- - - ti tu - ae, et be-ne-dic, et be-ne-dic hae-re-di -

f *p* *f* *p*

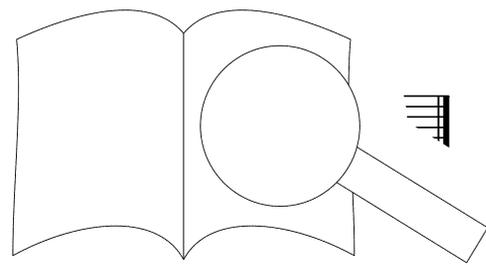
65

ta - - - ti

69

tu - ae.

73



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9. Et rege eos – Soli, Coro

Vivace

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Corni

2 Flauti

2 Oboi

Archi

Basso continuo

Et re - ge e - os,

Tutti

Archi

Fl, Ob

et ex - tol - le il - los

us -

et ex - tol - le il - los

- que,

et ex - tol - le il - los

- que,

et ex - tol - le il - los

- que,

us -

er - tr - num, in ae - ter - num, in ae -

ae - ter - num, in ae - ter - num, in ae -

in ae - t

- que

in ae -

19

ter - - - num. Et re - ge e - os,

ter - - - num. Et re - ge e - os,

- - - num. Et re - ge e - os,

- - - num. Et re - ge e - os,

-Cor Archi

25

et ex - tol - le il - los

et ex - tol - le il - los

et ex - tol - le il -

Fl, Ob et ex - tol - le Archi

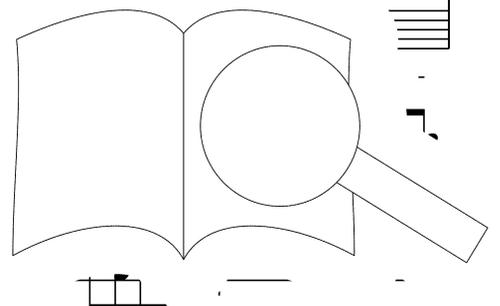
31

us - - - que in ae -

us in ae - ter - -

us in ae - ter

us - - c



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

36

ter - - - - num, in ae - ter - num.
 - - - - - num, in ae - ter - num.
 - - - - - num, in ae - ter - num.
 ter - - - - num, in ae - ter - num.

41

Solo
 Per sin - gr be -
 sin - gu - los di - es, per

Arch

48

ne - ci - mus te, be - ne - di - ci - mus te
 - es be - ne - di -

Solo

Per sin - gu - los di - es be -

per sin - gu - los di - es, per

per sin - gu - los di - es, per

Tutti *tr* Archi *p*

ne - - di - - ci - mus te, be - ne - di - ci - mus

sin - gu - los di - es be - ne - di - -

sin - gu - los di - es be - ne - di -

Tutti

Et lau - no - men - tu - um

Tutti

Et lau - no - men tu - um

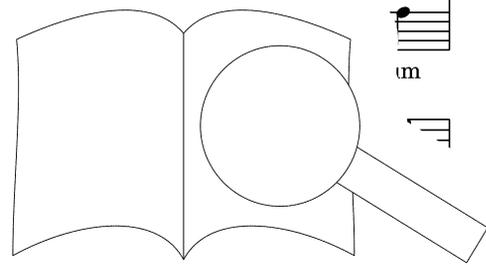
Tutti

Et - um

Tutti

mus

um



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

74

in sae - - - - -

Fl, Ob

Tutti

79

83

cu - - - - - in sae - - - - - cu-lum

et in sae - - - - - cu-lum

et in sae - - - - - cu-lum

et in sae - - - - - cu-lum

et in sae - - - - - cu-lum

-Cor

89

sae - cu - li.

tr *Tutti* *tr*

93

Solo

Per sin - gu - los di - es be - ne -

Solo

Per sin - gu - los di - es, per si -

Solo

Per sin - gu - los di - es

es be - ne -

es be - ne -

Archi

p

101

te, be - ne - di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus

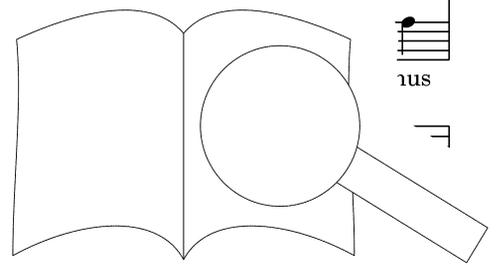
di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus

di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus

ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus

ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus

ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

108

no - men - tu - um in

no - men tu - um in

no - men - tu - um in

no - men tu - um in

Fl, Ob Archi Fl, Ob Tutti

114

sae - - - - -

118

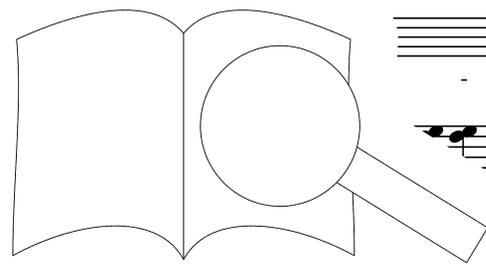
et in sae - - - - -

et in sae - - - - -

cu - lum, et in sae -

- cu - lum, et in sae -

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



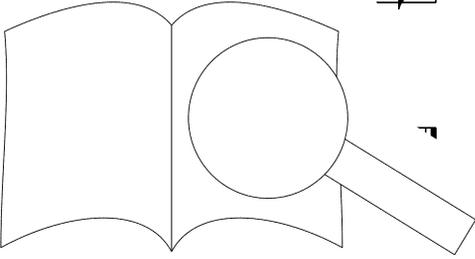
124

cu-lum sae - cu - li, et in sae - - - -
 cu-lum sae - cu - li, et in sae - - - -
 cu-lum sae - cu - li, et in sae - - - -
 cu-lum sae - cu - li, et in sae - - - -

130

- - - - cu-lum sae - cu - li.
 - - - - cu-lum sae - cu - li.
 - - - - cu-lum sae - cu
 - - - - cu-lum sae -

135



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10. Dignare Domine - Soprano

Allegretto con grazia

2 Corni
2 Flauti
Archi
Basso continuo

Musical score for strings and woodwinds, measures 1-4. The score is in G major and 3/4 time. It features a 'Tutti' marking and several trills ('tr'). The woodwinds play a melodic line with trills, while the strings provide a rhythmic accompaniment.

Musical score for piano, measures 5-7. The piano part features a melodic line with trills ('tr') and a steady bass line. The dynamics are marked with 'p' and 'f'.

Musical score for piano, measures 8-10. The piano part continues with a melodic line and a steady bass line. The dynamics are marked with 'p' and 'f'.

Musical score for Soprano and piano, measures 11-13. The Soprano part begins with the lyrics "Di-gna". The piano accompaniment includes triplets and trills. Dynamics are marked with 'p' and 'f'.

Musical score for Soprano and piano, measures 14-15. The Soprano part continues with the lyrics "- re Do-mi" and "ne pec-". The piano accompaniment includes trills ('tr'). Dynamics are marked with 'p' and 'f'.

34

to nos cu - sto - di - re, nos cu - sto - di - re.

Archi Tutti

poco f *f*

37

39

Mi - se - re - re, re,

f *p* *f*

42

mi - se - re - re, mi - se - re - re no - stri, Do - mi -

46

Poco allegro

mi - se - re - re, mi -

Tutti

p

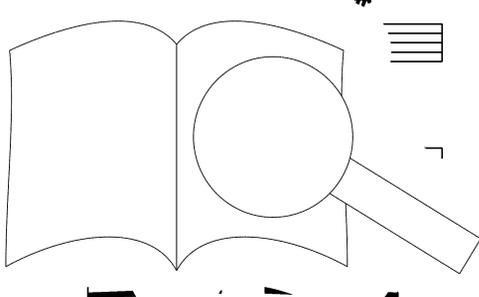
50

53

56

59

62



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

65

te, quem-ad-mo-dum spe - ra - - - -

Tutti

f *p*

68

- - - - - vi-mus, spe-ra - vi - mus in - te -

tr *Archi*

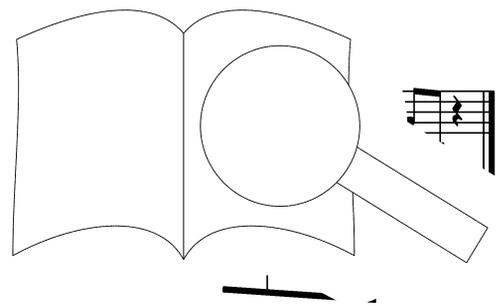
71

poco f *Bc* *ti*

74

f

3 *3* *p*



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

11. In te, Domine, speravi - Coro

Allegro

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Corni

2 Flauti

2 Oboi

Archi

Basso continuo

6

In te, Do-mi-ne, spe-ra

- vi: non con-fi-

- a, in ae-

+Fl, Ob

11

ter -

vi: non con-

spe-

17

fun-dar in _ ae - ter-num, in _ ae - ter - - - - - num.

In te, Do - mi-ne, spe -

ra - - - - - vi: non con -

23

ra - - - - -

fun-dar in _ ae - ter-num, in _ ae - ter -

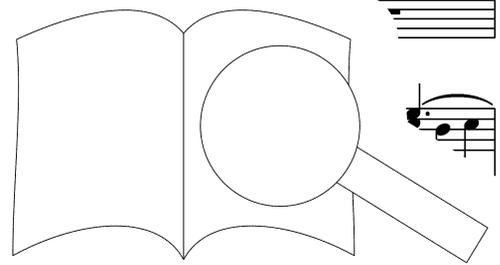
29

Do - mi-ne, spe - ra - - - - -

non con - fun-dar in _ ae - ter-num, in _ ae -

num.

-Cor



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

35

ter - vi: non con - fun - dar in - ae - ter - num, in - ae - ter -

In te, Do - mi - ne, spe - ra -

41

In te, Do - mi - ne, spe - ra -

num.

vi: in - ae - ter - num, in - ae -

47

Do - mi - ne spe - ra -

num, non con ae -

num.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

52

ter - In te, Do - mi-ne, spe -

58

In te, Do - mi-ne, spe - ra -
 num, non con - fun - dar in - ae - ter -
 ra - vi: non con - fun - dar in -

64

70

vi.

vi. In te, Do-mi-ne, spe-ra -

num. In te, Do-mi-ne, spe-ra -

num.

Fl

76

In te, Do-mi-

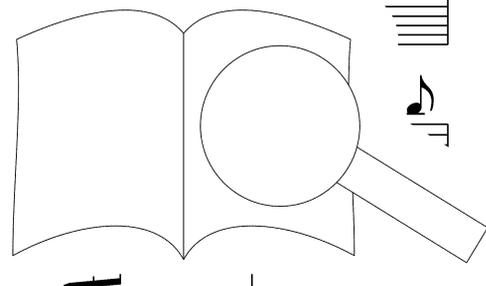
In te,

82

vi.

In te, Do-mi-ne, spe-

non con-



88

ra - fun-dar in _ ae - ter-num, in _ ae - ter -

In te Do - mi-ne spe - ra - - -

94

te, Do - mi-ne, spe - ra -

fun-dar in _ ae -

con - fun-dar in _ ae -

vi: non con - fun-dar in _ a

100

ter-num

num. In

num,

106

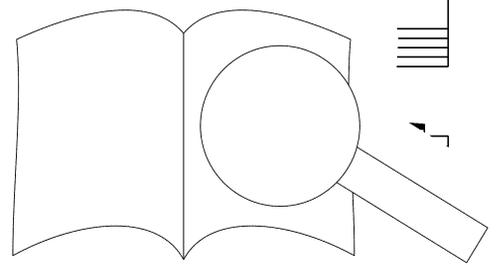
vi: non con - fun - dar in _ ae - ter - num,

111

fun - dar in _ ae - ter - non con - fun - dar in _ ae

117

nur non con - fun - dar in _ ae - ter - non con - fun - dar in _ ae - ter - nur



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

122

num, in ae-ter- - - num, non con-fun-dar

num, in ae-ter- - - num, non con-fun-dar

non con-fun-dar in ae-ter- - - num, non con-fun-dar

non con-fun-dar in ae-ter- - - num, non con-fun-dar

Archi

p

129

in ae-ter- - - num.

Tutti

